

Die Berufskrankheiten- verordnung (BKV)

**Ergänzbare Sammlung der Vorschriften,
Merkblätter und Materialien**

**Handkommentar
aus rechtlicher und medizinischer Sicht
für Ärzte, Versicherungsträger und Sozialgerichte**

Von

Prof. Dr. jur. Gerhard Mehrrens

Direktor der Berufsgenossenschaft
für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege a. D.

Prof. Dr. jur. Stephan Brandenburg

Direktor der Berufsgenossenschaft
für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im

Internet unter

ESV.info/978 3 503 01497 2

ISBN 978 3 503 01497 2

ISSN 0933-4289

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2016

www.ESV.info

Gesamtherstellung: H. Heenemann, Berlin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	A 05
Inhaltsverzeichnis	A 10
Abkürzungsverzeichnis	A 20
Stichwortverzeichnis	A 30
Schrifttum	A 40

TEXTE

Berufskrankheitenverordnung (BKV)	C 20
Anlage 1: Liste der Berufskrankheiten – Seite 5	C 20
Anlage 2: BK-Nr. 4114	
Verursachungswahrscheinlichkeit in Prozent – Seite 11	C 20

KOMMENTAR

SGB VII § 9 Berufskrankheit	E § 9
SGB VII § 12 Versicherungsfall einer Leibes- frucht	E § 12
SGB VII § 44 Pflege	E § 44
SGB VII § 56 Voraussetzungen und Höhe des Rentenanspruchs	E § 56
SGB VII § 63 Leistungen bei Tod	E § 63
SGB VII § 134 Zuständigkeit bei Berufskrank- heiten	E § 134
Vereinbarung über die Zuständigkeit bei Berufskrankheiten	F 1
Berufskrankheitenverordnung BKV; Zur Überschrift	G
BKV § 1 Berufskrankheiten	G § 1
BKV § 2 Erweiterter Versicherungsschutz in Unternehmen der Seefahrt	G § 2
BKV § 3 Maßnahmen gegen Berufskrankheiten, Übergangsleistung	G § 3
BKV § 4 Mitwirkung der für den medizinischen Arbeitsschutz zuständigen Stellen ...	G § 4
BKV § 5 Gebühren	G § 5
BKV § 6 Rückwirkung	G § 6
BKV § 8 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten .	G § 8

BERUFSSKRANKHEITENLISTE

Einführung in die Systematik der Anlage	M 0020
Bedeutung der „Merkblätter“	M 0090
Erkrankungen durch Blei oder seine Verbindungen	M 1101
Erkrankungen durch Quecksilber oder seine Verbindungen	M 1102
Erkrankungen durch Chrom oder seine Verbindungen	M 1103
Erkrankungen durch Cadmium oder seine Verbindungen	M 1104
Erkrankungen durch Mangan oder seine Verbindungen	M 1105
Erkrankungen durch Thallium oder seine Verbindungen	M 1106
Erkrankungen durch Vanadium oder seine Verbindungen	M 1107
Erkrankungen durch Arsen oder seine Verbindungen	M 1108
Erkrankungen durch Phosphor oder seine anorganischen Verbindungen	M 1109
Erkrankungen durch Beryllium oder seine Verbindungen	M 1110
Erkrankungen durch Kohlenmonoxid	M 1201
Erkrankungen durch Schwefelwasserstoff	M 1202
Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch aromatische Amine	M 1301
Erkrankungen durch Halogenkohlenwasserstoffe	M 1302
Erkrankungen durch Benzol, seine Homologe oder durch Styrol	M 1303
Erkrankungen durch Nitro- oder Aminverbindungen des Benzols oder seiner Homologe oder ihrer Abkömmlinge	M 1304
Erkrankungen durch Schwefelkohlenstoff	M 1305

Erkrankungen durch Methylalkohol (Methanol)	M 1306
Erkrankungen durch organische Phosphorverbindungen	M 1307
Erkrankungen durch Fluor oder seine Verbindungen	M 1308
Erkrankungen durch Salpetersäureester	M 1309
Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylaryloxide	M 1310
Erkrankungen durch halogenierte Alkyl-, Aryl- oder Alkylarylsulfide	M 1311
Erkrankungen der Zähne durch Säuren	M 1312
Hornhautschädigungen des Auges durch Benzochinon	M 1313
Erkrankungen durch para-tertiär-Butylphenol	M 1314
Erkrankungen durch Isocyanate, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	M 1315
Erkrankungen der Leber durch Dimethylformamid	M 1316
Polyneuropathie oder Enzephalopathie durch organische Lösungsmittel oder deren Gemische	M 1317
Erkrankungen des Blutes, des blutbildenden und des lymphatischen Systems durch Benzol	M 1318
Larynxkarzinom durch intensive und mehrjährige Exposition gegenüber schwefelsäurehaltigen Aerosolen	M 1319
Chronisch-myeloische oder chronisch-lymphatische Leukämie durch 1,3-Butadien bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von mindestens 180 Butadien-Jahren (ppm × Jahre)	M 1320
Schleimhautveränderungen, Krebs oder andere Neubildungen der Harnwege durch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von mindestens 80 Benzo(a)pyren-Jahren [$(\mu\text{g}/\text{m}^3) \times \text{Jahre}$]	M 1321

Erkrankungen der Sehnenscheiden oder des Sehngleitgewebes sowie der Sehnen- oder Muskelansätze, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	M 2101
Meniskusschäden nach mehrjährigen andauern- den oder häufig wiederkehrenden, die Kniege- lenke überdurchschnittlich belastenden Tätig- keiten	M 2102
Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeit mit Druckluftwerkzeugen oder gleichartig wir- kenden Werkzeugen oder Maschinen	M 2103
Vibrationsbedingte Durchblutungsstörungen an den Händen, die zur Unterlassung aller Tätig- keiten gezwungen haben, die für die Entstehung, Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können .	M 2104
Chronische Erkrankungen der Schleimbeutel durch ständigen Druck	M 2105
Druckschädigung der Nerven	M 2106
Abrissbrüche der Wirbelfortsätze	M 2107
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Len- denwirbelsäule durch langjähriges Heben oder Tragen schwerer Lasten oder durch langjährige Tätigkeiten in extremer Rumpfbeugehaltung, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwun- gen haben, die für die Entstehung, die Ver- schlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können .	M 2108
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Hals- wirbelsäule durch langjähriges Tragen schwerer Lasten auf der Schulter, die zur Unterlassung al- ler Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Auf- leben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	M 2109

Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Lendenwirbelsäule durch langjährige, vorwiegend vertikale Einwirkung von Ganzkörperschwingungen im Sitzen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiedererleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	M 2110
Erhöhte Zahnabrasionen durch mehrjährige quarzstaubbelastende Tätigkeit	M 2111
Gonarthrose durch eine Tätigkeit im Knien oder vergleichbare Kniebelastung mit einer kumulativen Einwirkungsdauer während des Arbeitslebens von mindestens 13 000 Stunden und einer Mindesteinwirkungsdauer von insgesamt einer Stunde pro Schicht	M 2112
Druckschädigung des Nervus medianus im Carpaltunnel (Carpaltunnel-Syndrom) durch repetitive manuelle Tätigkeiten mit Beugung und Streckung der Handgelenke, durch erhöhten Kraftaufwand der Hände oder durch Hand-Arm-Schwingungen	M 2113
Gefäßschädigung der Hand durch stoßartige Krafteinwirkung (Hypothenar-Hammer-Syndrom und Thenar-Hammer-Syndrom)	M 2114
Fokale Dystonie als Erkrankung des zentralen Nervensystems bei Instrumentalmusikern durch feinmotorische Tätigkeit hoher Intensität	M 2115
Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft	M 2201
Lärmschwerhörigkeit	M 2301
Grauer Star durch Wärmestrahlung	M 2401
Erkrankungen durch ionisierende Strahlen	M 2402
Infektionskrankheiten, wenn der Versicherte im Gesundheitsdienst, in der Wohlfahrtspflege oder in einem Laboratorium tätig oder durch eine andere Tätigkeit der Infektionsgefahr in ähnlichem Maße besonders ausgesetzt war	M 3101
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten	M 3102

Wurmkrankheit der Bergleute, verursacht durch Ankylostoma duodenale oder Strongyloides stercoralis	M 3103
Tropenkrankheiten, Fleckfieber	M 3104
Quarzstaublungenerkrankung (Silikose)	M 4101
Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Silikotuberkulose)	M 4102
Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) oder durch Asbeststaub verursachte Erkrankung der Pleura	M 4103
Lungenkrebs, Kehlkopfkrebs oder Eierstockkrebs	
– in Verbindung mit Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose),	
– in Verbindung mit durch Asbeststaub verursachten Erkrankungen der Pleura oder	
– bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Asbestfaserstaub-Dosis am Arbeitsplatz von mindestens 25 Faserjahren $\{(25 \times 10^6 [(Fasern/m^3) \times Jahre])\}$	M 4104
Durch Asbest verursachtes Mesotheliom des Rippenfells, des Bauchfells oder des Pericards .	M 4105
Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Aluminium und seine Verbindungen	M 4106
Erkrankungen an Lungenfibrose durch Metallstäube bei der Herstellung von Hartmetallen .	M 4107
Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Thomasmehl (Thomasphosphat) .	M 4108
Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Nickel oder seine Verbindungen .	M 4109
Bösartige Neubildungen der Atemwege und der Lungen durch Kokereirohgase	M 4110
Chronische obstruktive Bronchitis oder Emphysem von Bergleuten unter Tage im Steinkohlenbergbau	M 4111

Lungenkrebs durch die Einwirkung von kristallinem Siliziumdioxid (SiO ₂) bei nachgewiesener Quarzstaublungenerkrankung (Silikose oder Siliko-Tuberkulose)	M 4112
Lungenkrebs durch polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis von mindestens 100 Benzo[a]pyren-Jahren [(µg/m ³) × Jahre] . . .	M 4113
Lungenkrebs oder Kehlkopfkrebs durch das Zusammenwirken von Asbestfaserstaub und polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen bei Nachweis der Einwirkung einer kumulativen Dosis, die einer Verursachungswahrscheinlichkeit von mindestens 50 Prozent nach der Anlage 2 entspricht	M 4114
Lungenfibrose durch externe und langjährige Einwirkung von Schweißrauchen und Schweißgasen – (Siderofibrose)	M 4115
Exogen-allergische Alveolitis	M 4201
Erkrankungen der tieferen Atemwege und der Lungen durch Rohbaumwoll-, Rohflachs- oder Rohhanfstaub (Byssinose)	M 4202
Adenokarzinome der Nasenhaupt- und Nasennebenhöhlen durch Stäube von Eichen- oder Buchenholz	M 4203
Durch allergisierende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen (einschließlich Rhinopathie), die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	M 4301
Durch chemisch-irritativ oder toxisch wirkende Stoffe verursachte obstruktive Atemwegserkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können	M 4302

Schwere oder wiederholt rückfällige Hauterkrankungen, die zur Unterlassung aller Tätigkeiten gezwungen haben, die für die Entstehung, die Verschlimmerung oder das Wiederaufleben der Krankheit ursächlich waren oder sein können.	M 5101
Hautkrebs, zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen durch Ruß, Rohparaffin, Teer, Anthrazen, Pech oder ähnliche Stoffe	M 5102
Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratosen der Haut durch natürliche UV-Strahlung	M 5103
Augenzittern der Bergleute	M 6101

BERUFSKRANKHEITENRECHT IM BEITRITTSGEBIET

Allgemeines	N 0001
Verordnung über die Verhütung, Meldung und Begutachtung von Berufskrankheiten vom 26. 2. 1981 der ehemaligen DDR	N 0010
Liste der Berufskrankheiten vom 21. 4. 1981	N 0010

ANERKENNUNG WIE EINE BERUFSKRANKHEIT

Empfehlungen des Ärztlichen Sachverständigenbeirats „Berufskrankheiten“ beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales	P 0001
Nach § 9 Abs. 2 SGB VII (§ 551 Abs. 2 RVO) als Versicherungsfall anerkannte Krankheitsfälle	P 0020

STATISTIK

Entwicklungstrends der einzelnen Berufskrankheiten	R 10
--	-------------

ENTWICKLUNG
DES BERUFSSKRANKHEITENRECHTS

Erste Verordnung über Ausdehnung der Unfallversicherung auf gewerbliche Berufskrankheiten – Seite 1	T 10
Zweite Verordnung über Ausdehnung der Unfallversicherung auf Berufskrankheiten – Seite 5	T 10
Dritte Verordnung über Ausdehnung der Unfallversicherung auf Berufskrankheiten – Seite 11	T 10
Vierte Verordnung über Ausdehnung der Unfallversicherung auf Berufskrankheiten – Seite 19	T 10
Fünfte Verordnung über Ausdehnung der Unfallversicherung auf Berufskrankheiten – Seite 22d	T 10
Sechste Verordnung über Ausdehnung der Unfallversicherung auf Berufskrankheiten – Seite 27	T 10
Siebente Berufskrankheitenverordnung – Seite 34	T 10
Verordnung zu Änderung der Siebenten Berufskrankheitenverordnung – Seite 38	T 10
Erste Verordnung zur Änderung der Berufskrankheitenverordnung v. 22. 3. 1988 – Seite 44	T 10
Zweite Verordnung zur Änderung der Berufskrankheitenverordnung v. 18. 12. 1992 – Seite 51	T 10
Berufskrankheiten-Verordnung v. 31. 10. 1997 – Seite 53	T 10
Verordnung zur Änderung der Berufskrankheiten-Verordnung v. 5. 9. 2002 – Seite 61	T 10
Zweite Verordnung zur Änderung der Berufskrankheiten-Verordnung v. 11. 6. 2009 – Seite 63	T 10
Dritte Verordnung zur Änderung der Berufskrankheiten-Verordnung v. 22. 12. 2014 – Seite 65	T 10

Vierte Verordnung zur Änderung der Berufs- krankheiten-Verordnung v. 10. 7. 2017 – Seite 67	T 10
Geschichte des Berufskrankheitenrechts	T 20

RECHT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFT

Europäische Liste der Berufskrankheiten	V 10
---	-------------

GESETZE

Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge	X 03
--	-------------